

Anfrage der Vertreter der SPD-Fraktion im Umweltausschuss der Stadt Neustadt

22.08.2018

Sehr geehrte Frau Blarr,

es ist bekannt, dass die SPD Neustadt sich für Naturschutz, eine lebenswerte Stadt und um bezahlbaren Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger einsetzt. Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Anfrage: In der Stadtratssitzung vom 19.6.2018 wurde zum Bebauungsplan-Entwurf „Am Jahnplatz“ in Lachen-Speyerdorf darüber informiert, auf der gesamten Planfläche (inkl. der Bereiche entlang des Jahnplatzes, auf dem mehrere Lindenbäume stehen) müsse ein Bodenaustausch erfolgen. Begründet wurde dies durch die Belastung des Bodens.

Einem der Bodengutachten zum Jahnplatz ist zu entnehmen, dass der Grünstreifen entlang des Jahnplatz und des Hambacher Wegs, keinerlei Bodenbelastung aufweist.

Die Frage der Notwendigkeit de Bodenaustausches ist relevant für die weitere Beurteilung von Bebauungsplan-Entwürfen am Jahnplatz.

Wir bitten darum, den Ausschuss zu informieren, ob und wie weit der Boden des aktuellen Grünstreifens belastet ist und ob der Bodenaustausch auch hier erforderlich ist. Desweiteren bitten wir darum den Ausschuss darüber zu informieren, ob es andere Gründe für einen Bodenaustausch im relevanten Wurzelbereiche der Bäume gibt.

Vielen Dank.

Dr. Andreas Böhringer, awoboehringer@hotmail.com